

Inhalt

Danksagung	XI
Abkürzungen	XII
1. Einleitung	1
1.1. Raum und Raumkonzeptualisierung	1
1.2. Die räumliche Relation in der Sprache - Abgrenzung des Untersuchungsgegenstandes	4
1.3. Ziele der Arbeit	9
2. Theoretischer Rahmen und methodologische Erörterungen	11
2.1. Das Zweistufen-Modell	11
2.1.1. Prinzipien, Regeln und Repräsentationen	11
2.1.2. Semantische Form vs. Konzeptuelle Struktur .	12
2.1.3. Das Problem der Polysemie	14
2.2. Methodologische Erörterungen	19
2.2.1. Zum Problem der Konzeptuellen Struktur der lokalen Präpositionen	19
2.2.1.1. Bierwischs Modell: Konzeptuelle Struktur als Interpretationsregeln	20
2.2.1.2. Langs Modell: Objektschemata und räumliche Relationen	26
2.2.2. Zum Problem der Semantischen Form der lokalen Präpositionen	31
2.2.2.1. Bierwischs Darstellung der Semantischen Form	31
2.2.2.2. Das topologische Modell von Wunderlich und Herweg	34
2.2.2.3. Kleins zeitbezogenes Raumsystem ..	38
2.2.3. Probleme und Annahmen	41

3.	Semantische Aspekte der lokativen Präpositionen <i>an</i> und <i>bei</i>	45
3.1.	Syntaktische Eigenschaften der lokativen Präpositionen <i>an</i> und <i>bei</i>	45
3.1.1.	Syntaktische Struktur der lokativen Präpositionen <i>an</i> und <i>bei</i>	45
3.1.2.	Grammatische Funktionen der lokativen Präpositionen <i>an</i> und <i>bei</i>	49
3.2.	Semantische Eigenschaften der lokativen Präpositionen <i>an</i> und <i>bei</i>	51
3.2.1.	Strukturelle Charakteristika der Semantischen Form	51
3.2.2.	Formale Eigenschaften der dyadischen Relationen in <i>an</i> und <i>bei</i>	53
3.2.2.1.	Nichtsymmetrie	54
3.2.2.2.	Intransitivität und Nichttransitivität ...	57
3.2.2.3.	Teil-von-Relation	60
3.2.2.4.	Reziprozität	61
3.2.2.5.	Resümee	63
3.3.	Zum Problem "Kontakt" und "Nicht-Kontakt"	65
3.3.1.	Positionsverben: "Kontakt" und "Nicht-Kontakt"	65
3.3.2.	Objekteigenschaften: "Kontakt" und "Nicht-Kontakt"	72
3.3.3.	"Externe Region": "Kontakt" und "Nicht-Kontakt"	76
3.4.	Raumreferenz: Unterschiede zwischen den lokativen Präpositionen <i>an</i> und <i>bei</i>	80
3.4.1.	Räumliche Anordnungen	80
3.4.2.	Restriktionen für das Referenzobjekt	85
3.4.3.	Zwischenbilanz	92
3.5.	Semantische Form der lokativen Präpositionen <i>an</i> und <i>bei</i>	98
3.5.1.	Semantische Form von <i>an</i>	99
3.5.2.	Semantische Form von <i>bei</i>	104

4.	Konzeptuelle Aspekte der lokativen Präpositionen	
	<i>an</i> und <i>bei</i>	108
4.1.	Objekteigenschaften und Lokalisationen	108
4.1.1.	LO und RO - Beweglichkeit und Unbeweglichkeit	108
4.1.2.	LO und RO - das Größenverhältnis	112
4.1.3.	Lokalisierungsprinzip	115
4.2.	Interpretationsinstanzen für die lokativen Präpositionen <i>an</i> und <i>bei</i>	118
4.2.1.	Objektschemata und die Eigenschaft der Oberfläche	119
4.2.2.	Interpretationsregeln	130
4.2.2.1.	Interpretationsregeln für die lokative Präposition <i>an</i>	130
4.2.2.2.	Interpretationsregel für die lokative Präposition <i>bei</i>	133
5.	Semantische und konzeptuelle Aspekte der	
	direktionalen Präposition <i>an</i>	134
5.1.	Methodologische Erörterungen	135
5.1.1.	Bierwischs "Wegkonzept"	135
5.1.2.	Wunderlichs und Herwegs "Phasen-Konzept"	143
5.2.	Fakten und Erklärungen	147
5.2.1.	Grammatische Funktionen und syntaktische Strukturen der direktionalen Präposition <i>an</i>	148
5.2.2.	Direktionale Präpositionen und ihre Regenten .	153
5.2.2.1.	Direktionale Präpositionen und die Kopfverben	154
5.2.2.2.	Direktionale Präpositionen und die Kopfnomen	159
5.3.	Das Verhältnis zwischen dem LO und der Argumentstruktur von Verben und Nomen	165
5.3.1.	Das LO und die Argumentstruktur von Verben	166
5.3.2.	Das LO und die Argumentstruktur von Nomen	172

5.4.	Semantische Aspekte der direktionalen Präposition <i>an</i> .	177
5.4.1.	Über den Status der semantischen Komponente MOVE	178
5.4.2.	Über die Begriffe "Richtung" und "Ziel"	180
5.4.3.	Direktionalität = zeitparametrisierte Lokativität	184
5.5.	Bemerkungen zu den konzeptuellen Aspekten der direktionalen Präposition <i>an</i>	189
6.	Schlußbemerkungen	192
	Literatur	196